



ENDOMETRIOSE-VEREINIGUNG
DEUTSCHLAND E.V.

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER ENDOMETRIOSE-VEREINIGUNG DEUTSCHLAND E.V. AM 6. SEPTEMBER 2025

Ort:	Online Mitgliederversammlung Plattform Zoom / Abstimmungstool Polyas		
Anwesende:	80	ordentliche Mitglieder	
	1	außerordentliches Mitglied	
	2	Fördermitglieder	
	5	Gäste	
Versammlungsleitung:	Anja Moritz		
Protokollführung:	Sarah Abdinghoff		
Beginn:	09.00 Uhr		
Ende:	12.00 Uhr		

Anja Moritz (Geschäftsführerin der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V.) begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Hinweise zur Abstimmungssoftware Polyas

Die Abstimmungen finden digital mit dem Abstimmungstool Polyas statt. Aufgrund des bei der Programmierung angegebenen Abstimmungszeitraums für die Mitgliederversammlung wurden die Zugangsdaten erst mit Beginn der Mitgliederversammlung automatisiert verschickt. Nur stimmberechtigte, ordentliche Mitglieder haben laut Satzung ein Stimmrecht und nur diese haben einen Zugang zu Polyas erhalten, sofern sie sich fristgerecht zur Mitgliederversammlung angemeldet haben. Die Anzahl der angegebenen Stimmen kann variieren, da ggf. nicht alle Mitglieder durchgängig im virtuellen Raum anwesend sind. Es wird mit einfacher Mehrheit gewählt.

Weitere technische Hinweise

- Die Veranstaltung wird zur Dokumentation (Protokoll) aufgezeichnet.
- Um zu gewährleisten, dass nur Mitglieder und geladenen Gäste teilnehmen, ist es nötig, dass vollständige Namen angegeben werden.
- Bei technischen Fragen und Problemen kann der Chat genutzt werden.
- Bei inhaltlichen Fragen/Wortmeldung bitte Hand heben (siehe Symbol Reaktionen). Die Vergabe des Rederechts erfolgt nach der Reihenfolge der Meldungen – ansonsten sind alle Mikrofone ausgeschaltet.
- Für die Abstimmungen über Polyas bitte ein zweites Gerät nutzen oder ein zweites Fenster im Browser öffnen.



Der Vorstand, bestehend aus Maria Heilmann (Vorsitz), Katharina Wittek (Stellvertretung Vorsitz) und Michelle Röhrig (Finanzen), stellt sich vor, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass über das Abstimmungstool Polyas abgestimmt wird.

Protokollführung

Laut Satzung (§ 8 Abs. 7) wird über „jede Mitgliederversammlung [...] eine Niederschrift angefertigt, die von der Versammlungsleitung und einem Vorstandsmitglied zu unterzeichnen ist.“

Sarah Abdinghoff wird als Protokollführerin vorgestellt. Dagegen erfolgt kein Einspruch. Sarah Abdinghoff übernimmt die Protokollführung.

Wahl der Versammlungsleitung

Anja Moritz, Geschäftsführerin der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V., wird vom Vorstand als Versammlungsleitung vorgeschlagen.

Anja Moritz wird als Versammlungsleiterin gewählt mit:

65	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

Dagegen erfolgt kein Einspruch. Anja Moritz übernimmt die Versammlungsleitung.

Wahl der Wahlleitung

Diana Eichhorn, ordentliches Mitglied und Mitarbeiterin der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V., wird vom Vorstand als Wahlleiterin vorgeschlagen.

Diana Eichhorn wird als Wahlleiterin gewählt mit:

65	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

Dagegen erfolgt kein Einspruch. Diana Eichhorn übernimmt die Wahlleitung.

Anwesenheit von Gästen

Die Versammlungsleitung stellt fest, dass sich Gäste (u.A. Mitarbeiterinnen aus der Geschäftsstelle) im Raum befinden.

Es wird abgestimmt, ob Gäste und nicht stimmberechtigte Mitglieder (außerordentliche Mitglieder, Fördermitglieder, Ehrenmitglieder) während der gesamten Mitgliederversammlung im Raum sein dürfen.

Die Mitgliederversammlung beschließt dies mit:



67	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die Versammlungsleitung stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Die Versammlungsleitung weist darauf hin, dass die Tagesordnung fristgerecht drei Wochen vor der Mitgliederversammlung mit der Einladung bekanntgegeben wurde und verliest diese:

- TOP 1. Bericht über die Vorstands- und Vereinstätigkeit 2024
- TOP 2. Bericht der Kassenprüfung 2024
- TOP 3. Entlastung des Vorstands Finanzen
- TOP 4. Entlastung des Gesamtvorstandes
- TOP 5. Vorstellung der Kandidatinnen für die Vorstandswahl
- TOP 6. Wahl des Vorstandes
- TOP 7. Benennung von Ehrenmitgliedern
- TOP 8. Anträge von Mitgliedern
- TOP 9. Ausblick auf die Vereinsaktivitäten 2025 und 2026

Die Versammlungsleitung erklärt, dass aus der Mitgliedschaft ein Antrag an die Mitgliederversammlung eingegangen ist, der unter TOP 8 behandelt werden wird.

TOP 1: Bericht über die Vorstands- und Vereinstätigkeit für das Jahr 2024

Der Vorstand berichtet über ausgewählte Themen aus dem Jahresbericht 2024 (Vereins- und Vorstandstätigkeit) anhand einer PowerPoint-Präsentation und erläutert einzelne Arbeitsschwerpunkte des Jahres 2024. Der Jahresbericht ist über die Webseite einsehbar.

Aus der Mitgliederversammlung werden Fragen gestellt:

- Frage: Was sind „innovative Vorhaben und Projekte“?

Antwort (Anja Moritz): Es geht dabei um alle Projekte, die durch Fördermittel – teilweise auch jahresübergreifend – umgesetzt werden können. Beispiele sind das Endo-Festival, der Animationsfilm „Jung und Endo“, der EndoMarch (Beutel und verteiltes Material), die InstaLiveTalks (professionelle Unterstützung). Unsere Fördermittelgeber (primär Krankenkassen) bewerten unsere Projekte immer als sehr positiv und benennen sie als positive Beispiele für andere Selbsthilfeorganisationen.

- Frage: Wie viele haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gibt es?

Antwort (Anja Moritz & Michelle Röhrig): Auf der Website gibt es eine Team-Übersicht (Vorstand, Geschäfts- und Beratungsstelle). In der Summe handelt es sich bei der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V. um ein Kleinunternehmen, weil weniger als 10 Vollzeitstellen vorhanden sind. Alle Mitarbeiterinnen sind in Teilzeit beschäftigt, alle werden untertariflich bezahlt, was zeigt, dass alle großes Engagement mitbringen.



Die Anzahl der ehrenamtlich Tätigen kann nicht beziffert werden. Sie sind in vielen verschiedenen Bereiche tätig, wie z.B. als Selbsthilfegruppen-Leiterinnen, in der Arbeitsgruppe Endo.Politisch.Aktiv. oder in einer der vielen zusätzlichen Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen. Es gibt viel regelmäßiges Engagement, aber auch Personen, die einmalig punktuell mitwirken. Das Management dieses Bereiches, der ehrenamtlichen Unterstützung, ist eine große Herausforderung und wird aktuell ebenfalls ehrenamtlich durch Verena Fisch und Eva Walle zusammen mit Regina Moroder und Katrin Wolschke ausgeübt. Sie koordinieren nicht nur die bestehenden Abläufe, sondern führen auch Vorgespräche mit neuen Interessentinnen und Interessenten, um diese in für sie passende Bereiche integrieren zu können. Es sollen Fördermittel beantragt werden, um zukünftig eine hauptamtliche Stelle für das Ehrenamtsmanagement finanzieren zu können.

TOP 2: Bericht der Kassenrevision für das Jahr 2024

Jasmin Gößner präsentiert das Ergebnis der Kassenrevision 2024. Die Kassenrevision ergab keinerlei Beanstandungen. Die Revisorin gibt die Empfehlung, den Vorstand Finanzen zu entlasten. Der Bericht ist als Anlage 1 diesem Protokoll beigelegt.

- Aus der Mitgliederversammlung gibt es keine Fragen oder Anmerkungen

TOP 3: Entlastung des Vorstandes Finanzen

Die Entlastung erfolgt mit

64	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
3	Enthaltungen

Dagegen erfolgt kein Einspruch.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung erfolgt mit

58	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
3	Enthaltungen

Dagegen erfolgt kein Einspruch.

Die Geschäftsstelle der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V. und die Mitglieder danken dem Vorstand für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

TOP 5: Vorstellung der Kandidatinnen für die Vorstandswahl

Die Versammlungsleitung ruft den TOP 5 auf und übergibt an die Wahlleitung.

Diana Eichhorn übernimmt die Wahlleitung und erläutert nochmals anhand der Satzung (§ 7 & § 8) und der Wahlordnung die Wahl. Beide Dokumente sind über die Webseite einsehbar.

Es wird festgestellt, dass fünf ordentliche Mitglieder dem Aufruf des amtierenden Vorstandes gefolgt sind und eine Kandidatur angemeldet haben. Der amtierende Vorstand stellte sich nicht wieder zur Wahl.



Die Wahlvorsitzende fragt, ob sich weitere Kandidatinnen zur Wahl stellen möchten.

Es melden sich keine weiteren Kandidatinnen.

Folgende Kandidatinnen kandidieren für folgende Ämter im Vorstand und stellen sich den Mitgliedern vor:

1. Eva Walle – Vorstandsvorsitzende
2. Laura Ledamun – Stellvertretenden Vorstandsvorsitzende
3. Jana Eickholt – Vorstand Finanzen
4. Regina Moroder – Mitglied des erweiterten Vorstandes (Strategie und Ehrenamt)
5. Sofía Zapata Beutel – Mitglied des erweiterten Vorstandes (Netzwerk und Kooperationen)

TOP 6: Wahl des Vorstandes

Die Wahlleiterin erläutert den Wahlvorgang: Es erfolgt keine Blockwahl, sondern eine gesonderte Abstimmung über jede einzelne Kandidatin. Die Kandidatinnen werden jede einzeln für drei Jahre in das jeweilige Amt gewählt. Es zählt die einfache Stimmmehrheit.

Es erfolgt die Abstimmung für jede Kandidatin einzeln.

Eva Walle wird für das Amt der Vorstandsvorsitzenden mit

66	Ja-Stimmen	
5	Nein-Stimmen	
0	Enthaltungen	gewählt.

Die Wahlleiterin fragt Eva Walle ob sie die Wahl annimmt. Eva Walle erklärt, dass sie die Wahl annimmt: „Ich nehme die Wahl sehr gerne an. Danke für euer Vertrauen.“

Laura Ledamun wird für das Amt der Stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden mit

61	Ja-Stimmen	
2	Nein-Stimmen	
7	Enthaltungen	gewählt.

Die Wahlleiterin fragt Laura Ledamun ob sie die Wahl annimmt. Laura Ledamun erklärt, dass sie die Wahl annimmt: „Ja danke – und ich nehme die Wahl sehr gerne an.“

Jana Eickholt wird für das Amt Vorstand Finanzen mit

66	Ja-Stimmen	
1	Nein-Stimmen	
4	Enthaltungen	gewählt.

Die Wahlleiterin fragt Jana Eickholt ob sie die Wahl annimmt. Jana Eickholt erklärt, dass sie die Wahl annimmt: „Ja, sehr gerne.“

Regina Moroder wird als erweitertes Vorstandsmitglied mit



61	Ja-Stimmen	
3	Nein-Stimmen	
3	Enthaltungen	gewählt.

Die Wahlleiterin fragt Regina Moroder ob sie die Wahl annimmt. Regina Moroder erklärt, dass sie die Wahl annimmt: „Ich nehme die Wahl sehr gerne an. Dankeschön.“

Sofía Zapata Beutel wird als erweitertes Vorstandsmitglied mit

60	Ja-Stimmen	
5	Nein-Stimmen	
6	Enthaltungen	gewählt.

Die Wahlleiterin fragt Sofía Zapata ob sie die Wahl annimmt. Sofía Zapata erklärt, dass sie die Wahl annimmt: „Ja, sehr gerne.“

Diana Eichhorn stellt als Wahlleiterin fest, dass die Endometriose-Vereinigung Deutschland nun einen offiziell neu gewählten Vorstand hat und gratuliert dem neuen Vorstand zur Wahl.

Anja Moritz bedankt sich bei dem ehemaligen Vorstand und gratuliert dem neuen Vorstand.

TOP 7: Benennung von Ehrenmitgliedern

Maria Heilmann erläutert, dass Dr. med. Harald Krentel die Arbeit der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V. seit Jahren mit außergewöhnlichem Engagement, großer Fachkompetenz und unermüdlicher Unterstützung begleitet. Er ist stets ansprechbar bei fachlichen Fragen, politischen Vorhaben und neuen Projektideen. Er trägt dazu bei, dass die Perspektive der Patientinnen immer mitgehört wird und in den Mittelpunkt rückt. Als langjähriger Leiter eines zertifizierten Endometriose-Zentrums sowie als aktives Mitglied in nationalen sowie internationalen Fachgremien schlägt er mit seinem tiefen Verständnis für die Lebensrealität der Betroffenen die Brücke zwischen Medizin, Selbsthilfe und Politik. Er ist weit mehr als ein Experte, er ist zudem ein verlässlicher, engagierter und wertschätzender Partner: darum wird vorgeschlagen, Dr. med. Harald Krentel zum Ehrenmitglied der Endometriose-Vereinigung Deutschland zu ernennen.

Die Zustimmung der Mitgliederversammlung zu diesem Antrag erfolgt mit:

66	Ja-Stimmen	
1	Nein-Stimmen	
3	Enthaltungen	

Dr. med. Harald Krentel erklärt, dass er die Wahl zum Ehrenmitglied annimmt: „Ich nehme diese besondere Ehre sehr gerne an und danke Ihnen ganz herzlich für das geschenkte Vertrauen.“ Er betont im Weiteren, dass es an erster Stelle um betroffene Patientinnen geht, weshalb diese Auszeichnung eine besondere Ehre und Freude für ihn darstellt. Außerdem gratuliert er dem neuen Vorstand, bedankt sich beim ausscheidenden Vorstand und lobt den Verein mit seinen großartigen Strukturen. Er betont die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den Betroffenen und der Medizin.



TOP 8: Anträge von Mitgliedern

Mitglieder haben die Möglichkeit, einen Antrag an die Mitgliederversammlung zu stellen, wenn es ein Thema oder eine Frage gibt, welche in der Versammlung mit den Mitgliedern besprochen werden soll.

Am 21.08. ist fristgerecht ein Antrag von 11 Mitgliedern eingegangen. Dieser bezieht sich auf eine Änderung der Satzung und der Wahlordnung. Konkret: „Änderung der Satzung der Endometriose-Vereinigung Deutschland e. V. hinsichtlich einer flexiblen Vorstandsgestaltung gemäß § 26 BGB. Ziel ist es, dass Vorstandsmitglieder künftig gewählt werden können, ohne sich schon vor der Wahl auf ein bestimmtes Amt festlegen zu müssen.“ Aktuell lautet die Satzung in § 7 Abs. 4: „Die Wahl der Mitglieder des Vorstandes erfolgt einzeln in die jeweiligen Funktionen.“

Dazu erläutert die Versammlungsleitung: Eine Satzungsänderung ist bereits in der Einladung zur Mitgliederversammlung anzukündigen. Da dies in diesem Fall nicht möglich war, kann der Antrag heute nicht wirksam behandelt oder beschlossen werden. Der Antrag wird im Protokoll vermerkt und diesem als Anlage beigelegt.

Der Vorstand nimmt den Antrag zudem auf und wird ihn entweder auf die Tagesordnung der nächsten regulären Mitgliederversammlung setzen oder – falls erforderlich – eine außerordentliche Mitgliederversammlung zu diesem Zweck einberufen. Damit wird sichergestellt, dass alle Mitglieder rechtzeitig informiert sind und ihre Rechte wahren können.

- Wortmeldung durch einreichendes Mitglied (Katrin Wolschke): Der Antrag wurde im Namen von 11 Mitgliedern eingereicht in dem Bewusstsein, dass er bei dieser Mitgliederversammlung nur erwähnt und nicht berücksichtigt werden kann. Es sollte kein konkreter Wortlaut erarbeitet werden. Es soll in der Verantwortung des neuen Vorstands liegen, zu beurteilen, ob dieser Antrag berücksichtigungswert ist und – für den Fall der Zustimmung – rechtlich abgesicherte Formulierungen anzupassen, um dann den Antrag bei der nächsten Mitgliederversammlung zur Abstimmung zu bringen.

Aus der Mitgliederversammlung werden Fragen gestellt:

- Frage: Ist jede Mitgliederversammlung immer mit einer neuen Vorstandswahl verbunden? Wenn die nächste Mitgliederversammlung turnusmäßig erst in drei Jahren stattfinden würde und es erst dann zu einer Abstimmung des Antrags käme, könnte der Antrag erst in 6 Jahren bei der übernächsten Sitzung das erste Mal in Kraft treten. Das wäre zu lange und dann wäre es wichtig, diese Entscheidung vorzuziehen, damit eine evtl. Satzungsänderung schon bei der nächsten Vorstandswahl Anwendung finden kann.

Antwort (Anja Moritz): Die Mitgliederversammlungen finden jährlich und die Vorstandswahlen alle drei Jahre statt. Wenn der neu gewählte Vorstand sich mit der vorgeschlagenen Satzungsänderung befasst, kann der entsprechende Entwurf zur Änderung der Satzung mit der Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung 2026 verschickt und dort über den Antrag abgestimmt werden. Sollte es zu einer Änderung der Satzung kommen, könnten die neuen Vorstandswahlen in drei Jahren entsprechend der neuen Satzung durchgeführt werden.

- Frage: Was wäre der Mehrwert daraus, wenn dieser Antrag angenommen würde?



Antwort durch eine der Antragstellerinnen (Katrin Wolschke): Wahl ohne Ämter würde ermöglichen, die Mitbestimmung von Mitgliedern zu stärken, weil sich ggf. auch Personen trauen würden, sich zur Wahl zu stellen, die sich erstmal keinen vordefinierten Posten vorstellen können, sich aber dennoch einbringen wollen. Der neu gewählte Vorstand könnte dann in einer konstituierenden Sitzung die Verteilung der Ämter festlegen. Vertretungen könnten flexibler gestaltet und die Einarbeitung neuer Vorstandsämter könnte vereinfacht werden. Alle diesbezüglichen Entscheidungen müssten den Mitgliedern gegenüber transparent gemacht werden. Die Antragstellerinnen erhoffen sich für die Mitglieder der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V. hierdurch eine Stärkung der Mitbestimmung.

TOP 9: Ausblick auf die Vereinsaktivitäten 2025 und 2026

Der nun ausgeschiedene Vorstand stellt ausgewählte Arbeitsschwerpunkte für das laufende Jahr 2025 und das folgende Jahr 2026 vor:

- Seit August 2025 bietet die Beratungsstelle zusätzlich zu den bisherigen Themenschwerpunkten Endometriose und Adenomyose auch kostenfreie psychosoziale Beratung zum Thema Kinderwunsch an. Die Beratung richtet sich an Einzelpersonen und Paare.
- Seit dem 01. September findet die Jahrestagung in Form einer Gesprächsreihe zum Thema „Endometriose: begleitende Beschwerden und Erkrankungen im Fokus“ live über Zoom statt.
- Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird ein Politiktraining durch die Arbeitsgruppe Endo.Politisch.Aktiv. angeboten.
- Ab Herbst 2025 soll Endometriose in NRW zum ersten Mal in den Lehrplan aufgenommen werden. Hierfür wurden gemeinsam mit dem dortigen Ministerium Materialien zur Aufklärung für den Unterricht sowie zur Weitergabe für Lehrkräfte, Eltern und Schüler*innen entwickelt.
- Bzgl. der Bundestagswahl im Februar sowie der Kommunalwahlen im September fand Austausch statt.
- Ab Oktober wird über die Homepage zum Thema „Endometriose & Studium“ informiert. Im Rahmen einer Aufklärungskampagne wird es Postkarten, Plakate und Flyer für Universitäten und Hochschulen in Sachsen geben.
- Seit Juni 2025 gibt es Aufklärung für Jugendliche über den TikTok-Kanal der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V., für den Eve Hoffmann als Mitarbeiterin für Video-Content und Social Media die Inhalte produziert.
- Vom 16. bis 29. September läuft die Social-Media-Kampagne #EndoVerstehen, bei der Ärzt*innen des Albertinen Krankenhauses sowie Betroffene aus den Hamburger Selbsthilfegruppen zu Wort kommen werden.
- Der Fernsehsender ARTE hat Ende August einen neuen Aufklärungsfilm über Endometriose veröffentlicht, der über die Mediathek angeschaut werden kann.
- Bzgl. Finanzierung liegt der Fokus 2025 auf dem Thema Fundraising, Spendenquellen sind unter anderem der Berlin-Marathon und die BetterPlace-Aktion.
- Im EndoMarch wurde der Spreadshirt-Shop der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V. mit großer Produktauswahl eröffnet (<https://endometriose-vereinigung.myspreadshop.de>).
- Für 2026 – als Jubiläumsjahr zum 30.-jährigen Bestehen der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V. – sind eine entsprechende Festveranstaltung sowie ein weiteres EndoFestival in Fulda geplant.
- Das politische Engagement wird 2026 weiterhin eine große Rolle spielen.
- Das Ehrenamtsmanagement soll auch 2026 weiter vorangetrieben werden (s.o.).
- Im Rahmen des bisher längsten und umfangreichsten Projekts „EndoGuide“ wird eine 16-teilige Video-Reihe erstellt, die unterschiedliches Fachwissen zu den Themen Diagnostik, Therapieoptionen und zum Leben mit der Erkrankung leicht verständlich vermitteln wird, um Betroffene im Sinne der Selbsthilfe darin zu unterstützen, ihre Erkrankung aktiv zu bewältigen.



Abschluss

Die Versammlungsleiterin Anja Moritz beendet den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung 2025 und dankt allen Anwesenden für ihre Teilnahme. Zum Abschluss übergibt sie das Wort zunächst an den ausscheidenden Vorstand für letzte Grüße und im Anschluss an den neu gewählten Vorstand.

Maria Heilmann, Katharina Wittek und Michelle Röhrig lassen ihre gemeinsame Zeit im Vorstand Revue passieren und nutzen die Gelegenheit, sich zu verabschieden. Sie bedanken sich bei der Geschäftsstelle, dem Beraterinnen-Team, allen Ehrenamtlichen sowie den Mitgliedern für ihr Vertrauen und ihre Verbundenheit. Sie übergeben die Verantwortung zuversichtlich in die Hände des neuen Vorstandes, dem sie Energie, Reflexion und Herzblut für die neuen Aufgaben wünschen, um sowohl innerhalb des Vereins (Selbsthilfe, Einnahme der Betroffenenperspektive, Beratungen) als auch in der Öffentlichkeit (QuEndo, Endo.Politisch.Aktiv.) weiterhin den Fokus auf die Aufklärung sowie die Hilfe für Betroffene richten zu können.

Eva Walle, Laura Ledamun, Jana Eickholt, Regina Moroder und Sofía Zapata bedanken sich zunächst bei dem ausscheidenden Vorstand und anschließend bei der Mitgliederversammlung für das ihnen durch die Wahl entgegengebrachte Vertrauen. Sie freuen sich auf die Zusammenarbeit untereinander sowie mit allen Ehrenamtlichen, der Geschäftsstelle, den Fachgesellschaften und einzelnen Ärzt*innen. Sie laden Interessierte ein, sich auf ausgeschriebene Stellen zu bewerben, die EVD ehrenamtlich zu unterstützen und sich mit Ideen und Anregungen jederzeit an den Vorstand zu wenden.

Eva Walle beendet die Mitgliederversammlung um 12.00 Uhr.

Leipzig, den 06. September 2025

Protokollführerin

Sarah Abdinghoff

Versammlungsleitung

Anja Moritz

Wahlleiterin

Diana Eichhorn

Vorstand

Eva Walle